

22. Februar 2022

1 von 1

Mitteilungen

1. Gegen die Niederschrift der letzten Sitzung werden keine Einwände erhoben.
2. Mehrere Hinweise aus der Bevölkerung nimmt der Ortsvorsteher zum Anlass nachzufragen, wann der Fußweg in der Verlängerung der Wilhelm-Busch-Straße über die Bahnlinie zum Park Schönfeld saniert werden soll. Zuständig ist die Bahn. Die Stadt Kassel wollte sich diesbezüglich mit der Bahn in Verbindung setzen.
3. Schreiben des Polizeipräsidiums v. 14.1.2022 zu einem polizeilichen Einsatz am 6. November 2021. Das Angebot des Polizeireviers Südwest, dass ein Vertreter/eine Vertreterin der Polizei in eine der nächsten Sitzung kommt, wird wahrgenommen. Das Thema soll in der Sitzung im März behandelt werden.
4. Geschwindigkeitsmessungen; Herr Dr. Pfeiffer berichtet in diesem Zusammenhang, dass er mit der Auswertung der Ergebnisse begonnen hat.
5. Stellungnahme des Ordnungsamts v. 18.1.2022 betr. Antrag auf stationäre Geschwindigkeitsmessanlage im Bereich Frankfurter Straße/Am Fronhof. Tenor: Ein weiterer Standort für eine stationäre Messanlage sei nicht zielführend.
6. Hinweis auf die Mobilitätswoche im September. Der Ortsvorsteher bittet um frühzeitige Vorschläge für Aktionen und Maßnahmen.
7. Stellungnahme KASSELWASSRER v.6.1.2022 betr. Sachstand der Renaturierung des Grunelbachs.
8. Im Zusammenhang mit einem Schreiben der TSG 1887 Kassel Niederzwehren vom 16.11.2021 an den Ortsbeirat, dass an das Straßenverkehrsamt weitergeleitet und von dort beantwortet wurde, soll der Amtsleiter Dr. Förster im Frühjahr in den Ortsbeirat eingeladen werden. Der Ortsvorsteher sieht die Chance, dass nicht nur die Verkehrssituation in der Dittershäuser Straße verbessert werden könnte, sondern dass es auch die Chance einer Neubewertung einer möglichen Verbindung von der Anschlussstelle Niederzwehren zum Recyclinghof gibt.
9. Bezüglich der Gedenkstätte Niederzwehren hat die Landesdenkmalbehörde mitgeteilt, dass das Projekt nicht verwirklicht werden kann, da die Stele unter Denkmalschutz steht. Nach Auskunft des Ortsvorstehers würden diese Art von Gedenkstätten in Hessen allerdings nicht unter Denkmalschutz gestellt. Es sei derzeit nicht nachvollziehbar, warum in diesem Fall so verfahren wurde. Das Thema wird demnächst im zuständigen Ausschuss behandelt. Falls es in dieser Frage in absehbarer Zeit keine Lösung geben sollte, behält sich der Ortsbeirat vor, das Thema erneut zu behandeln und dazu den Stadtbaurat, das Hochbauamt, die Untere Denkmalschutzbehörde sowie das Landesdenkmalamt einzuladen.

Harald Böttger
Ortsvorsteher

Michael Schwab
Schriftführer